



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Ausschreibung Online- und Social Media-Aktivitäten für die berufliche Ausbildung

1. Ziel und Zweck des Aufrufes

Die Situation auf dem Ausbildungsmarkt ist weiterhin angespannt. Angesichts des hohen Fachkräftebedarfs und der hohen und weiter steigenden Zahl unbesetzter Ausbildungsplätze finden zu wenig junge Menschen den Weg in die berufliche Ausbildung. Ein wesentlicher Grund ist, dass die rund 330 Ausbildungsberufe bei einem hohen und steigenden Anteil an Jugendlichen mit einer Hochschulzugangsberechtigung an Bekanntheit einbüßen.

Neben vielfältigen Maßnahmen zur Berufsorientierung stellt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg im Rahmen der Ausbildungskampagne „gut-ausgebildet.de“ Informationen rund um das Thema Ausbildung zur Verfügung. Den Kern bilden jugendgerechte Filme, in denen Auszubildende ihre Berufe vorstellen. Die Filme sind auf der Webseite gut-ausgebildet.de und über den YouTube-Kanal „Berufezappen“ abrufbar. Ein Facebook-Auftritt bietet zudem die Chance zum Dialog über Ausbildungsfragen. Im Rahmen eines Relaunches erhält gut-ausgebildet.de derzeit ein neugestaltetes Layout. Die Seite wird zudem für die bessere Nutzung auf mobilen Endgeräten ausgerichtet. Nach Fertigstellung der neuen Seiten werden auch zielgruppenspezifische Informationen für Studienzweifler und Studienabbrecher bereitgestellt.

Jugendliche und junge Erwachsene sind zwischenzeitlich im Netz vor allem auf dem Online-Dienst Instagram zu erreichen. Deshalb soll vor allem über einen Instagram-Auftritt sowie über Influencer-Marketing eine zusätzliche Ansprache insbesondere

der Zielgruppe der 15- bis 25-Jährigen erfolgen, um die Ausbildungsberufe für die jungen Menschen attraktiver zu machen.

Parallel zu dieser Ausschreibung vergibt das Ministerium den Auftrag zur Durchführung neuer Marketingaktivitäten mit Plakaten und Mediaflächen im öffentlichen Raum zur besseren Wahrnehmung der beruflichen Ausbildung.

2. Inhalte

Um die Erreichbarkeit und Ansprache der jungen Menschen zu verbessern, sollen Social-Media-Aktivitäten auf dem Online-Dienst Instagram aufgebaut werden.

Zielgruppe sind junge Menschen, die sich im Berufsorientierungsprozess befinden und vor der Berufswahlentscheidung stehen. Schwerpunkt der Instagram-Aktivitäten ist die emotionale Ansprache, die junge Menschen für die berufliche Ausbildung begeistern soll. Es geht um den Erstkontakt, die Kommunikation und die Interaktion auf Augenhöhe. Zudem soll die Zielgruppe der Studienzweifler und Studienabbrecher gezielt angesprochen werden.

Die Botschaft ist: „Die berufliche Ausbildung ist jung, modern und attraktiv. Wenn du dich für Ausbildungsberufe interessierst, dann besuche uns auf gut-augebildet.de“.

3. Aufgaben- und Leistungsbeschreibung

Erstellung einer detaillierten Konzeption mit Identifikation der optimalen Ansprache der Zielgruppen. Umsetzung hinsichtlich folgender Punkte:

- Aufbau von Social-Media-Aktivitäten vor allem auf dem Online-Dienst Instagram inklusive laufender Pflege, Aktualisierung und Ausbau
- Erstellung redaktioneller, filmischer und fotografischer Materialien zum Thema berufliche Ausbildung
- Entwicklung von Motiven und Botschaften, die für die Ausbildungsberufe begeistern, differenziert nach Zielgruppen, insbesondere Studienabbrecher
- Entwicklung und Umsetzung eines Story-Telling Ansatzes „Meine Ausbildung“: Konzeption, Organisation und Produktion kurzer Filmsequenzen, die den Inhalt und den Fortschritt von Projektarbeiten von Auszubildenden dokumentieren

- Reichweitensteigerung durch Influencer-Marketing, einschließlich Gewinnung und Auswahl von Influencern; plus weitere Maßnahmen zur Reichweitensteigerung
- Netzwerkaufbau zu Special-Interest-Medien, Bloggern und Influencern
- Verzahnung der neuen Aktivitäten mit der bestehenden Landeskampagne www.gut-ausgebildet.de und dem dazugehörigen Facebook-Auftritt www.facebook.com/gutausgebildet
- Abstimmung und Kooperation mit der Agentur, welche parallel mit der Durchführung von Marketing-Aktivitäten im öffentlichen Raum zur besseren Wahrnehmung der beruflichen Ausbildung betraut wird
- Bei einer vergleichbar guten Zielgruppenerreichung können die Aktivitäten auf Online-Streaming-Dienste wie Spotify ausgeweitet werden
- Periodisches Reporting der Aktivitäten und deren Resonanz mit aussagefähigen Trendanalysen

4. Gesamtwert des Auftrags

Für Konzeption und Umsetzung stehen dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau max. 185.000 Euro (exkl. MwSt.) zur Verfügung.

5. Angebotsunterlagen

Das Angebot soll folgende Unterlagen beinhalten:

- Detaillierte Leistungsbeschreibung und Konzeption für die unter Ziffer 3. genannten Aufgaben
- Detaillierte, modular aufgebaute Kostenkalkulation für das Konzept und die Umsetzungsmaßnahmen, einschließlich Höhe des Gesamtangebotspreises inkl. MwSt.
- Detaillierter Projekt- und Zeitplan zur Umsetzung
- Umfassende Darstellung der Leistungsfähigkeit anhand von mindestens drei aussagekräftigen Referenzprojekten. Die Referenzprojekte sollten mit Angabe des Auftraggebers, Auftragsgegenstand und Auftragswert versehen sein. Sie sollten mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar und möglichst nicht älter als drei Jahre sein. Bitte geben Sie eine Begründung der Vergleichbarkeit an („Die Referenz ist vergleichbar zum hier ausgeschriebenen Auftrag, weil...“).
- Darstellung der Kompetenzen und Qualifikationen des eingesetzten Personals (namentliche Nennung der Teammitglieder, Funktion, Erfahrung und Kenntnisse im Rahmen der Auftragsbearbeitung).
- Verpflichtungserklärung entsprechend § 5 LTMG (Landestariftreue- und

Mindestlohngesetz) - siehe Anlage "Formular Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt" (bitte ausfüllen und mit Datum, Unterschrift und Firmenstempel versehen).

- Scientology Schutzzerklärung (Erklärung gemäß Nummer 12.1.2 Buchstabe g) - siehe Anlage "Erklärung gemäß Nummer 12.1.2 Buchstabe g" (bitte ausfüllen und mit Datum, Unterschrift und Firmenstempel versehen).

Bitte nehmen Sie folgende Unterlagen zur Kenntnis:

- Information zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben nach der Datenschutzgrundverordnung bei der Vergabe von öffentlichen Aufträgen auf Grundlage von § 4 LDSG i. V. m. Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. b und c DSGVO - siehe Anlage „Information datenschutzrechtlichen Vorgaben nach DSGVO“.

Die Kosten für die Angebotserstellung können vom Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau nicht übernommen werden.

6. Auswahlkriterien

Die Auswahl erfolgt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau. Auswahlkriterien sind (Gewichtung in Klammern):

- Fachliche Qualität des Konzepts (40 %)
- Gesamtpreis (brutto) (40 %)
- Qualifikation und Erfahrung des Anbieters sowie des mit der Auftragsausführung beauftragten Personals (20 %)

Die Bewertung der Angebote erfolgt durch die Vergabe von Punktzahlen zwischen 0 und 100 nach den oben genannten Kriterien. Der Bieter mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag.

7. Vertragsbedingungen

Folgende Dokumentationen werden Bestandteil des Vertrages:

- Das Angebot mit Kostenkalkulation des Anbieters.
- Allgemeine Geschäftsbedingungen des Anbieters sind ausgeschlossen.
- Die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B) sind Vertragsbestandteil.
- Die besonderen Vertragsbedingungen zur Erfüllung der Tariftreue- und Mindestentgeltverpflichtungen (LTMG) sind Vertragsbestandteil.

- Soweit im Rahmen des Auftrags durch die Leistungen des Auftragnehmers Urheberrechte, Leistungsschutzrechte, sonstige gewerbliche Schutzrechte oder sonstige Rechte hervorgebracht werden, stehen diese Rechte vollständig dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau als Auftraggeber zu.
- Die Unternehmen haben anzugeben, ob für den Auftragsgegenstand gewerbliche Schutzrechte bestehen, beantragt sind oder erworben werden.

8. Leistungszeitraum

1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2021

9. Bewerbungsfrist und Adresse

Das Angebot inklusive aller erforderlichen Angebotsunterlagen ist beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg (Adresse siehe Ziffer 11) in schriftlicher Form mit einem eigenhändig unterzeichneten Begleitschreiben in einem blickdichten Umschlag verschlossen und deutlich als Angebot gekennzeichnet, einzureichen.

Spätester Termin für die Einreichung eines Angebots ist der **27. Oktober 2019**.

Der Bieter ist bis zum rechtswirksamen Zuschlag an sein Angebot gebunden. Die Auswahl erfolgt durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg.

10. Zeitlicher Ablauf und Verfahren

- Die Vergabe erfolgt innerhalb von vier Wochen nach Ende der Angebotsfrist.
- Vertragliche Abstimmung mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
- Umsetzungsphase: 1. Januar 2020 - 31. Dezember 2021.

11. Adresse und Ansprechpartner

Richten Sie Ihr Angebot bitte an:

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg
Rose Köpf-Schuler
Leiterin Referat Berufliche Ausbildung
Schlossplatz 4, 70173 Stuttgart

Auskünfte erteilt:

Dr. Jochen Laps

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg

Referat Berufliche Ausbildung

Schlossplatz 4, 70173 Stuttgart

Tel: 0711-123-2631

Email: Jochen.Laps@wm.bwl.de

Stuttgart, den 16. September 2019

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Wohnungsbau Baden-Württemberg